

Läufer mit Herz

Jahrhundertfluten in Pakistan, Horrorerdbeben in Haiti - die Medien übertreffen sich in Superlativen und bringen das Elend in allen Schreckensfacetten bis in unser Wohnzimmer. Sie lösen damit meist eine unbeschreibliche Hilfsbereitschaft aus, weil die Bilder und Berichte die Herzen berühren.

Mit der gleichen Zielrichtung liest man in lokalen Medien vereinzelt, dass ein Nachbarskind Leukämie hat und Hilfe benötigt. Mitfühlend wird dann über das Kind und dessen Umfeld berichtet. Auch hier wird sofort geholfen, da das Leid des Betroffenen plötzlich ganz nahe ist und das Herz rührt.

Fast gänzlich unbeachtet ist dagegen der Horror täglich unter uns.

Etwa alle 50 Minuten bekommt allein in Deutschland ein Mensch die Diagnose **Leukämie**. Das sind 29 am Tag, 203 pro Woche, 880 im Monat und 10560 im Jahr! Rechnet man Angehörige, Freunde und den Bekanntenkreis als Multiplikatoren dazu, potenziert sich das Entsetzen, die Panik und die Angst vor dem plötzlich so real erscheinenden Tod auf ebenfalls unvorstellbare Zahlen.

Die Heilungschancen steigen zwar immer mehr, aber viel zu oft ist der Kampf noch vergebens.



Das Team Ruhrwalze mit sechs Sportbegeisterten aus Hessen, Niedersachsen, dem Rheinland und dem Ruhrgebiet erhöht die Heilungschancen für die scheinbar Vergessenen.

Was Sportler ausrichten können?

Sie laufen und spenden der Deutschen José Carreras Leukämie-Stiftung für jeden gelaufenen Trainings- oder Wettkampfkilometer einen Centbetrag. Doch nicht genug damit; mit Erfolg animieren sie Sponsoren dazu, für ihre Kilometer ebenfalls zu spenden.

Ins dritte Jahr ihrer Bemühungen starteten sie bereits mit 31 Sponsoren, die in der Summe 124 Cent je Kilometer ergeben und ohne Umwege direkt der Stiftung zufließen. 31 Sponsoren aus Österreich, Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz, die eigentlich nur eines taten: Sie öffneten ihr Herz.

1 Cent macht im Jahr ungefähr 30 € aus und wem wegen des wechselnden Laufumfanges das Risiko zu groß ist, der kann einen Jahresbetrag festlegen.



1 Cent – ein Tropfen auf einen heißen Stein?

Allein in 2010 erlief das Team 123.000 Tropfen. 2011 wird es deutlich mehr erwirtschaften und damit sind wir wieder am Anfang: Auch Jahrhundertfluten bestehen aus Tropfen.

Wenn wir diese Tropfen bündeln, können wir dazu beitragen, dass José Carreras irgendwann sagen kann: **„Leukämie ist heilbar. Immer und bei jedem!“**

josé CARRERAS
LEUKÄMIE-STIFTUNG

Wir finden, für dieses lohnenswerte Ziel bedarf es nur zweier Kleinigkeiten – das Herz öffnen und sich im Internet auf ruhrwalze.de mit 1 Cent (gerne mehr) als Unterstützer eintragen.